

Schl

Joneli 97b



1) Im Manuskript stehen in der Unterstimme hinter der Viertelnote zwei Achtelpausen. Fehlt bei der Note der Schweif für die Achtel und soll die Viertel als Achtel gespielt werden oder soll nach der Viertel nur eine Achtelpause kommen? Weder noch. Der Titel (Schl = Schleifer) gibt die Lösung vor: es handelt sich um einen Zwiefachen und in diesen beiden Takten müsste ein gerader Takt gespielt werden. Also ist nicht die Unterstimme 'falsch', sondern die Oberstimme: damit es ein Schleifer wird, müsste die erste Note eine Viertel und nicht eine Achtel sein. Es handelt sich um ein eher ungewöhnliches Stück mit seinem unregelmässigen Einsatz des Taktwechsels, was es für Tanzende anspruchsvoller macht, die darauf im Moment reagieren können müssen.